



## Auszug aus der 45. Sitzung des Gemeinderates Kuhardt

Liebe Mitglieder,  
sehr geehrte Kuhardter Bürgerinnen und Bürger,

am Donnerstag, den 25.10.2018 fand die 45. Sitzung des Gemeinderates Kuhardt statt. Auch heute informieren wir Sie gerne über die Themen, welche behandelt wurden:

### **1) Umbesetzung von Ausschüssen**

Herr Carsten Welsch (SPD) hat mit Schreiben vom 18.06.2018 sein Mandat als Ratsmitglied mit sofortiger Wirkung niedergelegt.

Er gehörte als Ratsmitglied dem Haupt- und Finanzausschuss an, als stellvertretendes Ausschussmitglied gehörte er dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Friedhofsangelegenheiten an.

Da es sich um ein Mitglied der SPD-Fraktion handelt, stand dieser Fraktion auch das Vorschlagsrecht zu.

Folgender Vorschlag wurde unterbreitet und vom Rat einstimmig zugestimmt:

Im Haupt- und Finanzausschuss wird Herr Rüdiger Englert, der bisher als Stellvertreter dem Ausschuss angehörte, als ordentliches Ausschussmitglied geführt. Stellvertreterin wird Frau Doris Roth.

Im Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Friedhofsangelegenheiten wird Frau Christine Le-Douaron als Stellvertreterin von Herrn Rüdiger Englert angehören.

### **2) Aufhebung der Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätte und über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Kuhardt**

Der Gemeinderat Kuhardt hatte in seiner Sitzung am 06.09.2018 dem neuen Betreuungsvertrag für die Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Rülzheim zugestimmt, da die bisherigen Satzungen der Kindertagesstätten mittlerweile

veraltet und überholt waren. Der neue Betreuungsvertrag als öffentlich-rechtlicher Vertrag regelt die Voraussetzungen zur Aufnahme der Kinder in den Kindertagesstätten, also Inhalt und Umfang der Rechte und Pflichten beider Parteien. Aus formalen Gründen musste die Aufhebung der Satzung vom 25.06.2013 über die Benutzung der Kindertagesstätte und über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Kindertagesstätte der Ortsgemeinde Kuhardt in Form einer Satzung beschlossen werden, damit diese außer Kraft tritt und nicht parallel zum Betreuungsvertrag bestehen bleibt. Der Rat hat dem einstimmig zugestimmt.

### **3) Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB**

#### **3.1)**

**Vorhaben: Erweiterung der Erdgeschosswohnung in bestehendem Gebäude**

**Grundstück: Flurstück-Nr. 323/5, Birkenallee 3 Kuhardt**

Auf dem oben genannten Flurstück soll das bestehende Wohnhaus im Erdgeschoss um ca. 28 m<sup>2</sup> Wohnfläche erweitert werden.

Der geplante Anbau hat eine Höhe von 4,10 m. Auf diesem Anbau ist die Nutzung der Dachfläche als Terrasse geplant.

Die geplanten Änderungswünsche fügen sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Der Rat hat sein Einvernehmen erteilt.

### 3.2)

Das Vorhaben wurde bereits am 06. September 2018 im Gemeinderat Kuhardt behandelt und das Einvernehmen versagt. Der Antragsteller hat im Rahmen des Genehmigungsverfahrens veränderte Planunterlagen eingereicht.

**Vorhaben:**            **Neubau einer Wohnanlage**  
**Grundstück:**       **Flurstücknummer 2699/2, Rheinstraße 10, 76773 Kuhardt**

Aufgrund der veränderten Planunterlagen hat der Rat –nach reger Diskussion – sein Einvernehmen erteilt. Wesentlicher Grund hierfür war, dass das geplante Bauvorhaben von seiner Größe her, niedriger ist als das derzeitige Bestandsgebäude.

### Kenntnisgaben:

### Kanalbauarbeiten Grundschule Kuhardt

Wegen immer wiederkehrender Verstopfungen der Regenwasserleitung (Hofseite) des Grundschulgebäudes wurde durch die Ortsgemeinde die Fa. Fröhlich beauftragt die Verstopfung zu beseitigen und die Ursache für diese zu suchen. Auf Grundlage von Kanal-TV-Untersuchung der Fa. Fröhlich, wurde der Bauverwaltung ein Schaden durch einen Erdspeiß der Blitzschutzanlage gemeldet, der die Leitung durchbohrt haben soll.

Durch das Team FM wurde die Fa. Lösch beauftragt die Schadstelle freizulegen und das defekte Rohr auszutauschen. Der Verlauf des Regenwasserrohres wurde näher untersucht und man stellte fest, dass die Dachflächen von WC und eine Seite des Schulgebäudes über dieses Rohr in einen Lichtschacht entwässert wurde, der einen Abgang mit ca. 50 mm hat. Da ein solches System nicht funktionieren kann wurde die Leitung direkt an die Hauptabwasserleitung angeschlossen.

Im Zuge dieser Arbeiten wurde der Rest der Abwasserleitung durch die Fa. Baur gespült und untersucht. Dabei wurde festgestellt, dass es weitere Verstopfungen durch Wurzeleinwuchs in den Abwasserleitungen gab. Der Wurzeleinwuchs, der durch größere Bäume und Haselnusssträucher die

entlang der Leitungstrasse gepflanzt wurden, verursacht wurde, war so massiv, dass ein Austausch der Leitungen nötig war. Eine Fräzung der Leitung wäre hier nicht zielführend gewesen.

Die Bäume und Sträucher, die die Verstopfung verursacht hatten, wurden im Laufe der Maßnahme gefällt und die Wurzeln entfernt.

Auf Grund der vielen unvorhersehbaren Schäden an den Abwasserleitungen, war die Fa. Lösch anstatt der geplanten zwei Tage mehr als zwei Wochen in der Grundschule Kuhardt tätig. Die Arbeiten waren weder vermeidbar noch aufzuschieben. Die Kosten für die Tiefbaumaßnahmen und die Kanalreinigung/Videobefahrung belaufen sich auf ca. 30.000,-€.

## **Beseitigung von Lärmemission in den Klassenräumen**

Die Rektorin der Cohartis-Grundschule, Frau Schoch und der Elternbeitrag sind auf die Fraktionen des Ortsgemeinderates bzgl. lärm-dämmenden Maßnahmen an der Grundschule zugekommen. Einen entsprechenden Antrag wurde mittlerweile durch den Schulelternbeirat an die Gemeinde eingereicht. Die Gemeinde hat dies an die Verwaltung zur Bearbeitung weitergegeben und wir informieren sobald es diesbezüglich neue Informationen gibt.

- In der KW 45 wird eine weitere Lärmmessung am Ortseingang Kuhardt - von Rülzheim kommend- durchgeführt
- Maßnahmen an der Kita, welche die Außenbeleuchtung verbessern, wurden diese Tage vorgenommen
- Der Rottenbach ist schon seit Wochen leer. Auf Anfrage bei der Verwaltung ist dies auf die Bauarbeiten am Rülzheimer Gewässer und dem extremen Sommer rückzuführen.  
Dieser Zustand wurde leider bisher ohne Erfolg auf Abhilfe reklamiert.
- Aktuell wird geklärt, ob man mit bestimmten Maßnahmen seitens der Gemeinde, die zulässige Personenzahl für den Zutritt in die Rheinberghalle schnellstmöglich erhöhen kann.



- An den Ortseingängen von Neupotz und Leimersheim kommend, hat der Gemeinderat beantragt, jeweils ein 70 er Schild, weit vor den Ortsschildern aufzustellen, damit das Gefahrenpotenzial aus den zuführenden Wegen (z.B. der Weg von der Rheinberghalle/Feuerwehrhaus auf die Landstraße) verringert wird.
- An Allerheiligen beginnt die Prozession um 13:30 ab Gemeindehaus bis zum Friedhof
- 9.11. Martinsumzug
- 11.11. Bücherei geöffnet und Rathaussturm
- Der Bürgermeister und der 1. Ortsbeigeordnete haben erklärt, dass beide bei den Kommunalwahlen in 2019 für ihr Amt nicht mehr kandidieren werden.

Und nun wieder etwas in eigener Sache:

### **Kostenloser Selbstverteidigungskurs für Frauen**

Bereits zum 10. Mal laden wir zu einem kostenlosen Selbstverteidigungskurs für Frauen ein.

Der Kurs findet am 17.11.2018 in der Schulturnhalle Kuhardt um 13 Uhr statt und dauert ca. 4 Stunden. Anmeldung und Kursinhalt können telefonisch unter 774799 oder per Mail [m.weber@aktive-buerger-kuhardt.de](mailto:m.weber@aktive-buerger-kuhardt.de) angefordert werden.

Die Kursleitung übernimmt unser Routinier Matthias Weber, 2.DAN Taekwondo

Ihre

Aktiven Bürger Kuhardt e.V.